

Relegation 2022

Beitrag von „putzi“ vom 23. Mai 2022, 15:01

[Zitat von leeo](#)

Wäre ich vorsichtig. Gleiches hat man letztes Jahr über Bremen auch geschrieben. Die hatten auch einen Riesenumbuch, viel Ärger im Verein und erst ganz spät ihren Kader zusammen. Trotzdem am Ende souverän aufgestiegen.

Was Hertha angeht. Grad nochmal nachgeschaut, bei ihrem letzten Abstieg 2012 sind sie anschließend mit 76 Punkten und nur 2 Niederlagen direkt wieder hoch.

Bremen hat 9 Unentschieden, 7 Niederlagen, drei Punkte auf Platz vier und ist am letzten Spieltag hoch.

Die konnten einen nicht unerheblichen Teil ihres Bundesligakaders halten, anfangen vom Torwart über eigentlich die komplette offensive, hatten meines Wissens keine Änderungen in Vereinsführung und Management und der Trainer stand auch frühzeitig fest, einzig das der Kader spät stand ist richtig.

Wir haben eine andere Definition von "Souverän".

Ich geh mit dir aber schon die Wette ein das es auch nächstes Jahr wieder einen Aufstiegskampf geben wird bei dem sich ne Hand voll Teams bis zum Schluss bekämpfen wird und das da keiner mit zehn Punkten auf den Nichtaufstiegsplatz hochgehen wird.